



**Master-Studiengang „Wirtschaftsrecht - Unternehmen zwischen Freiheit und staatlicher Steuerung“<sup>i</sup>**

## Einführende Hinweise zu den Lehrveranstaltungen

---

### Modul Führungskompetenz

<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>Führungskompetenzen aus arbeitsrechtlicher Sicht</b>
<b>Dozent:</b>	<i>Dr. Jochen Mohr</i>
<b>Zeit und Ort:</b>	Mittwoch, 11.10 – 12.40 Uhr, GER/038
<b>Art:</b>	Pflichtmodul
<b>Beginn:</b>	16. Oktober 2013
<b>Zielgruppe:</b>	1. Fachsemester, Master-Studiengang Wirtschaftsrecht
<b>Vorkenntnisse:</b>	Grundkenntnisse im Individualarbeitsrecht

**Inhalt:** Die Vorlesung befasst sich vertiefend mit denjenigen Bereichen des Individualarbeitsrechts, die für die Mitarbeiterführung besonders relevant sind. Dabei sollen die arbeitsrechtlichen Aspekte der Mitarbeiterführung aus dem Blickwinkel von Vorgesetzten und Mitarbeitern betrachtet werden. Im erforderlichen Umfang fließen auch personalwirtschaftliche Aspekte in die Vorlesung mit ein.

**Literatur:** zur Einführung *Dütz/Thüsing*, Arbeitsrecht, 17. Aufl. 2012; *Junker*, Grundkurs Arbeitsrecht, 11. Aufl. 2012; vertiefend *Preis*, Arbeitsrecht – Individualarbeitsrecht, 3. Aufl. 2009; *Adomeit/Mohr*, Kommentar zum AGG, 2. Aufl. 2011.

**Sonstige Hinweise:** Die Veranstaltung wird im SS 2014 mit einer Analyse arbeitsgerichtlicher Entscheidungen fortgesetzt, die für die Thematik der Führungskompetenzen aus arbeitsrechtlicher Sicht wichtig sind. Am Ende des SS 2014 wird eine Klausur angeboten, die den Stoff des WS 2013/14 und den Stoff des SS 2014 umfasst.

---

## Modul Vertragsrecht

<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>Vertragsrecht</b>
<b>Dozent:</b>	<i>Prof. Dr. Heckschen</i>
<b>Zeit und Ort:</b>	Donnerstag, 7.30 – 9.00 Uhr, GER/038
<b>Art:</b>	Pflichtmodul
<b>Beginn:</b>	29. Oktober 2013, weitere Termine – siehe unten
<b>Zielgruppe:</b>	1. Fachsemester Master-Studiengang Wirtschaftsrecht
<b>Vorkenntnisse:</b>	Kenntnisse im Schuldrecht, Handels- und Gesellschaftsrecht

**Inhalt:** Die für die Vertragsgestaltung wesentlichen schuldrechtlichen, gesellschafts- und auch steuerrechtlichen Aspekte bilden einen Schwerpunkt der Veranstaltung. Die Sachverhaltsermittlung als wesentliche Grundlage der Vertragsvorbereitung ist ein weiterer Schwerpunkt.

Die Studierenden sollen in die Lage versetzt werden, im Wirtschaftsleben elementare Vertragsentwürfe unter Ausgleich möglicherweise widerstreitender Aspekte und Interessen zu formulieren. Außerdem sollen sie die Grundlagen der Verhandlungsführung und Konfliktbeilegung erlernen.

**Literatur:** *Brett*, Negotiating Globally, 2. Aufl. 2007; *Fisher/Ury/Patton*, Das Harvard-Konzept, 24. Aufl. 2013; *Heussen*, Handbuch Vertragsverhandlung und Vertragsmanagement, 3. Aufl. 2007; *Junker/Kamanabrou*, Vertragsgestaltung, 3. Aufl. 2010; *Knapp/Novak*, Effizientes Verhandeln, 3. Aufl. 2010; *Langenfeld*, Grundlagen der Vertragsgestaltung, 2. Aufl. 2010; *Langenfeld*, Vertragsgestaltung, 3. Aufl. 2004; *Rittershaus/Teichmann*, Anwaltliche Vertragsgestaltung, 2. Aufl. 2003; *Sawitzki*, International Verhandeln, 2007; *Schmittat*, Einführung in die Vertragsgestaltung, 3. Aufl. 2008; v. *Schliefen/Wegmann*, Mediation in der notariellen Praxis, 2002.

### Terminübersicht:

<b>Di.</b> , 29.10.2013	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038
Do.	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038
Do.	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038
Do.	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038
Do.	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038
Do.	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038
<b>Di.</b> , 14.01.2014	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038
	09.20 – 10.50 Uhr	WIL/A120/H
	11.10 – <b>12.00</b> Uhr	WIL/C107/U
Do.	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038
	<b>09.20 – 10.00</b> Uhr	GER/037
Do.	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038
<b>Di.</b> , 21.01.2014	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038
	09.20 – 12.40 Uhr	BEY/154/H
Do.	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038

---

## Modul Vertragsrecht

<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>Vertragsmanagement im Großanlagenbau (Workshop Vertragsrecht)</b>
<b>Dozent:</b>	<i>Dr. Kiene</i>
<b>Zeit und Ort:</b>	<u>Vorlesungen:</u> Do., 17.10.2013 9.20 – 12.40 Uhr, GER/037 <del>Do., 09.01.2013 9.20 – 12.40 Uhr, GER/037</del> Do., 23.01.2013 9.20 – 12.40 Uhr, GER/037 <u>Workshops:</u> 1. Donnerstag, 14.11.2013, 9.20 – 12.40 Uhr ▪ Gruppe 1: GER/037/H Donnerstag, 28.11.2013, 9.20 – 12.40 Uhr ▪ Gruppe 2: GER/037/H  2. Donnerstag, 05.12.2013, 09.20 – 12.40 Uhr ▪ Gruppe 1: GER/037/H Donnerstag, 05.12.2013, 07.30 – 10.50 Uhr ▪ Gruppe 2: BEY/68/H
<b>Art:</b>	Pflichtfach
<b>Beginn:</b>	17.10.2013
<b>Zielgruppe:</b>	1. Fachsemester Master-Studiengang Wirtschaftsrecht
<b>Vorkenntnisse:</b>	Allgemeiner Teil und Schuldrecht AT und BT des BGB

**Inhalt:** Warum sollten Sie diese Lehrveranstaltung besuchen? In jedem Unternehmen, welches projektorientiert arbeitet, wie z.B. bei Maschinen- und Anlagenbauern, hat das Vertragsmanagement eine zentrale Funktion. Es umfasst das Risikomanagement, die Vertragsgestaltung, das Forderungsmanagement und das Claimmanagement. Ob eine Industrieanlage, ein Kraftwerk oder ein Flughafen errichtet wird, hängt nicht nur davon ab, dass ein Kunde eine Investitionsentscheidung trifft, sondern auch, ob Risikoanalysen des Anlagenbauers zu seiner Zufriedenheit ausfallen, seine Kalkulation Gewinn verspricht und Finanzierungen – ggf. unter seiner Mitwirkung – stehen. Wenn Sie als Vertragsmanager eines Unternehmens die Frage beantworten müssen, ob ein Vertrag rechtssicher ist, müssen Sie u.a. beurteilen, ob die Regelungen zu Haftung, Haftungsausschlüssen, Haftungsbegrenzung, zur Leistungsbeschreibung, zu Zahlungsbedingungen und Zahlungssicherheiten vertretbar und dem geltenden Recht entsprechend getroffen sind. Sie müssen aber auch wissen, dass der Vertrag mit dem Investor bei Weitem nicht der einzige Vertrag ist, den es abzuschließen gilt. Zur Errichtung 1 schlüsselfertigen Anlage werden z.B. weltweit Lieferungen und Leistungen auf Basis unterschiedlicher Vertragsarten eingekauft, deren Termine, Qualitätsanfor-

derungen und Kosten im Projekt abgestimmt sein müssen. Dies alles gehört zum täglichen Brot des Vertragsmanagers oder inhouse counsel eines Unternehmens. Die Dozenten (Leiterin der Rechtsabteilung, Leiter des Vertragsmanagement und Leiter des Einkaufszentrums Europa) legen großen Wert auf die Verknüpfung von Wissenschaft und Praxis, sowie die aktive Mitarbeit der Studenten. Die Lehrveranstaltung wird daher als **Kombination von Vorlesungen und workshop** angeboten. In den Vorlesungen werden theoretische Einführungen mit praktischen Bezügen verknüpft. Dazu werden einzelne rechtliche Themenkreise eines Vertrages zur Errichtung einer schlüsselfertigen Anlage dargestellt, die Tätigkeit eines Vertragsmanagers näher beleuchtet und anhand des Beispiels einer Lieferung Einblicke in den internationalen Beschaffungsprozess und die Sicherung einer termin-, qualitäts- und kostengerechten Leistung von Nachauftragnehmern gegeben. In den workshops wird deren Anwendung geübt und Einzelheiten vertieft. Dazu wird u.a. der Vertrag eines Kunden gemeinsam kommentiert und typische Vertragsklauseln von Allgemeinen Einkaufsbedingungen diskutiert. Zudem wird erwartet, dass sich Studenten durch Kurzvorträge aktiv beteiligen, um sich mit einem Thema intensiver zu befassen und die eigene Präsentationstechnik zu verbessern.

**Literatur:** Skripte von Hemmer zum Grundwissen Zivilrecht BGB AT, Schuldrecht AT, Schuldrecht BT 1

---

## Modul Einführung in das Steuerrecht

<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>Einführung in das Steuerrecht</b>	
<b>Dozent:</b>	<i>Prof. Dr. Jäschke</i>	
<b>Zeit und Ort:</b>	Montag, 09.20 – 10.50 Uhr,	GER/038
	Freitag, 07.30 – 09.00 Uhr,	GER/038
<b>Art:</b>	Pflichtmodul (WR-3)	
<b>Beginn:</b>	21. Oktober 2013	
<b>Zielgruppe:</b>	1. Fachsemester, Master-Studiengang Wirtschaftsrecht	
<b>Vorkenntnisse:</b>	Grundkenntnisse im Handels- und Gesellschaftsrecht, daneben wünschenswert auch Grundkenntnisse im öffentlichen Recht.	

**Inhalt:** Behandelt werden das Einkommen- und Bilanzsteuerrecht in ihren Grundzügen. Der Schwerpunkt im Einkommensteuerrecht liegt dabei auf den Gewinneinkunftsarten einschließlich Fragen der Gewinnermittlung. Ferner werden neben den verfassungsrechtlichen Grundlagen die Bezüge zum Handelsbilanzrecht (u. a. Maßgeblichkeitsgrundsatz, GoB) und die neuere Entwicklung im Hinblick auf die Grundfreiheiten des EG-Vertrags (Auswirkungen der EuGH-Rechtsprechung auf das Recht der direkten Steuern) dargestellt.

**Literaturhinweise:** Literaturhinweise werden in der Vorlesung bekannt gegeben. Daneben wird ein vorlesungsbegleitendes Skriptum angeboten.

**Ersatztermine für die am 18.10., 28.10., 02.12. und 09.12.2013 ausfallenden Vorlesungen:**

Mi., 23.10.2013	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038
Mi., 30.10.2013	08.00 – 09.00 Uhr	GER/037
Mi., 04.12.2013	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038
Mi., 11.12.2013	07.30 – 09.00 Uhr	GER/038

**Sonstige Hinweise:** Von Frau Ass. jur. Sandra Kirbach wird eine zweistündige vorlesungsbegleitende Übung angeboten. Die Übungen finden mittwochs in der 2. DS im Raum GER/052 bzw. 4. DS im Raum GER/007 statt. Die Online-Einschreibung findet vom 23.10. bis 27.10.2013 über OPAL statt.

Beginn der Übung: 06.11.2013

---

Modul Einführung in das Steuerrecht

<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>Propädeutische Übung zum Steuerrecht</b>
<b>Dozent:</b>	<i>PD Dr. Gregor Roth</i>
<b>Zeit und Ort:</b>	Mittwoch, 14.50 – 16.20 Uhr, GER/038
<b>Art:</b>	vorlesungsbegleitende Übung zur Vorlesung "Einführung Steuerrecht" von Prof. Dr. Jäschke
<b>Beginn:</b>	23. Oktober 2013
<b>Zielgruppe:</b>	1. Fachsemester, Master-Studiengang Wirtschaftsrecht
<b>Vorkenntnisse:</b>	Besuch der Pflichtvorlesung "Einführung Steuerrecht" von Prof. Dr. Jäschke

**Inhalt:** Anhand von Fällen wird der Inhalt der Vorlesung "Einführung Steuerrecht" von Prof. Jäschke wiederholt und vertieft. Zugleich werden Aspekte, die in der vorgenannten Vorlesung nur gestreift werden können, eingehender anhand von Beispielfällen besprochen. Neben der reinen Stoffvermittlung soll die Gutachtentechnik und Technik der Fallbearbeitung gefestigt werden.

**Literaturhinweise:** Literaturhinweise werden in der Veranstaltung bekannt gegeben.

---

## Modul Rechtsfragen des Strukturwandels im Unternehmen

<b>Lehrveranstaltung:</b>	<b>Strukturwandel in Unternehmen</b>
<b>Dozent:</b>	<i>Prof. Dr. Lüke, LL.M. (Chicago)</i>
<b>Zeit und Ort:</b>	Montag, 14.50 – 16.20 Uhr, GER/038 Freitag, 09.20 – 10.50 Uhr, GER/037
<b>Art:</b>	Pflichtmodul
<b>Beginn:</b>	14. Oktober 2013
<b>Zielgruppe:</b>	1. Fachsemester, Master-Studiengang Wirtschaftsrecht
<b>Vorkenntnisse:</b>	Kenntnisse im Bürgerlichen Recht, Zivilverfahrensrecht, Arbeits- und Gesellschaftsrecht

**Inhalt:** Die Veranstaltung befasst sich nur mit Fragen der Restrukturierung veranlasst durch eine wirtschaftliche Krise. Zunächst werden Grundbegriffe wie der der Krise und der gesetzliche Rahmen zur Abwendung einer Krise innerhalb und außerhalb eines Insolvenzverfahrens dargestellt und erörtert. Im Weiteren befasst sich die Veranstaltung mit Maßnahmen der Krisenbewältigung. Dabei werden exemplarisch leistungs- und finanzwirtschaftliche Maßnahmen behandelt sowie Änderungen der Kapitalstruktur des Unternehmens. Weitere Bereiche betreffen die Sanierung und Restrukturierung in der Insolvenz, insbesondere unter Nutzung des Instruments des Schutzschirmverfahrens und des Insolvenzplans. Gegenstand der Vorlesung sind auch die Probleme der übertragenden Sanierung sowie arbeitsrechtliche Maßnahmen, etwa im Zusammenhang mit der Gründung von BQ-Gesellschaften.

**Literaturhinweise:** Angesichts des Querschnittcharakters der Veranstaltung kann keine Literatur zur Vorbereitung empfohlen werden. Literaturhinweise werden in der Veranstaltung zu den einzelnen Themen gegeben.

**Sonstige Hinweise:** Von den Teilnehmern wird Interesse an betriebswirtschaftlichen Fragen und die Bereitschaft zum selbstständigen Erarbeiten von Kenntnissen von einzelnen Bereichen auf diesem Gebiet erwartet.

Stand: 06.01.2014

---

<sup>i</sup> Einen Campuslageplan mit allen Gebäuden und den dazugehörigen Abkürzungen finden Sie unter <http://tu-dresden.de/service/orientierung/lageplaene/>.